

Do., 05.11.26 - Sa., 28.11.26 | 24 Tage ab € 6.599,-

AktivPlus

Neuseeland AktivPlus

Abenteuer am anderen Ende der Welt

Highlights

› zahlreiche Wanderungen in den spektakulärsten Nationalparks

› zwei Nächte in einer Maori-Lodge: tiefer Einblick in die indigene Kultur

› mit dem Boot durch den Milford Sound

› Geheimtipps: die wilde Natur der Westküste und der Catlins

› den Vulkanen ganz nah: geothermische Wunderwelt um Rotorua

› Zeit zum Ankommen dank vieler Doppelübernachtungen

Auf unserer abwechslungsreichen Reise von den Traumstränden der Coromandel-Halbinsel in den menschenleeren Süden erkunden wir die landschaftliche Vielfalt „Aotearoas“ zu Fuß: Wir wandern durch Schluchten und Regenwälder, vorbei an Seen und Vulkanen und spazieren immer wieder entlang traumhafter Strände. Besondere Trekking-Highlights sind sicherlich das legendäre Tongariro-Crossing, der Hooker Valley Track in den Neuseeländischen Alpen oder die Küstenwanderung im Abel Tasman-Nationalpark, aber auch die unbekannteren Touren durch die Hokitika Gorge, entlang des Pororari River und zu den Huka Falls überzeugen mit ihrer einzigartigen Schönheit. Die lebhaften Städte des Landes Auckland, Wellington und Christchurch bieten willkommene Verschnaufpausen in der Zivilisation. Interessante kulturelle Begegnungen erwarten uns bei unserem Aufenthalt in einer Maori-Lodge, wo wir viel über die lebendige Sprache und Traditionen der Ureinwohner erfahren, und beim Besuch einer echten neuseeländischen Farm. Neben all diesen Höhepunkten nehmen wir uns aber auch Zeit für weniger bekannte Kleinode: Staune über die wilde Küstenlandschaft der Catlins und erkunde die urwüchsige Westküste bei einer Radtour. Willkommen am schönsten Ende der Welt!

Tag 1 - Do., 05.11.26
Flug nach Auckland

Flug ins Land der langen weißen Wolke

Mehrere tausend Kilometer trennen uns von unserem Ziel – Neuseeland! Mit der inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte erreichst du innerhalb Deutschlands umweltfreundlich und kostenfrei deinen Abflughafen. Von dort fliegst du planmäßig am Abend nach Auckland.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 2 - Fr., 06.11.26
Flug nach Auckland

Flug ins Land der langen weißen Wolke

Wir fliegen gegen die Zeit, somit befinden wir uns am zweiten Tag noch auf der Hinreise.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 3 - Sa., 07.11.26
Auckland

Willkommen in der City of Sails

Endlich gelandet! Unsere Reiseleitung erwartet dich bereits am Flughafen und bringt uns direkt zum Hotel, wo wir unser Gepäck verstauen. Doch anstatt dem Jetlag nachzugeben, heißt es: Raus in die Stadt und die erste frische Pazifikluft schnappen! Bei einer entspannten Stadtwanderung tauchen wir in das pulsierende Auckland ein. Wir schlendern die belebte Queen Street entlang und genießen das lebhafte Flair. Weiter geht’s vorbei am imposanten Sky Tower, der mit seinen 328 Metern nicht nur das Wahrzeichen der Stadt, sondern auch der höchste Fernsehturm der südlichen Hemisphäre ist. Unser Spaziergang führt uns schließlich zum Viaduct Harbour, wo luxuriöse Yachten sanft auf den Wellen schaukeln und sich die Skyline im Wasser spiegelt. Falls du Lust auf eine grandiose Aussicht hast, kannst du den Sky Tower optional besuchen – von oben reicht der Blick bei klarem Wetter bis zu den weit entfernten Inseln im Hauraki Gulf! Am Abend wartet schließlich dein Hotelzimmer auf dich, wo du nach diesem ersten aufregenden Tag am anderen Ende der Welt eine wohlverdiente Nacht verbringst.

1 h (3 km ↑ 10 m ↓ 10 m)

Fahrstrecke: 25 km | Übernachtung: Rose Park*(*) in Auckland | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 4 - So., 08.11.26
Auckland – Coromandel-Halbinsel

Tolle Aussichten und heißer Strand

Nach einem ausgiebigen Frühstück brechen wir auf zur wunderschönen Coromandel-Halbinsel. Schon bald legen wir unseren ersten Stopp ein: Im Botanischen Garten tauchen wir in die faszinierende Flora Neuseelands ein und bekommen einen Vorgeschmack auf die einzigartige Pflanzenwelt des Landes. Unsere Fahrt führt uns weiter nach Thames, eine charmante Kleinstadt mit spannender Geschichte. Hier reisen wir zurück in die Zeit des Goldrauschs im 19. Jahrhundert und erfahren, wie die Entdeckung von Gold die Region prägte. Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich unsere Unterkunft auf der Coromandel-Halbinsel. Je nach Übernachtungsort und den aktuellen Gezeiten steht vielleicht noch ein besonderes Highlight auf dem Programm: der Hot Water Beach. Hier können wir uns mit einer Schaufel ein eigenes kleines Thermalbad direkt im Sand graben – das warme Wasser, das aus der Erde

sprudelt, sorgt für ein ganz natürliches Spa-Erlebnis mit Blick auf das Meer. Ein perfekter Abschluss für den ersten Tag in dieser traumhaften Region!

1 h (2 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 190 km | Übernachtung: Hot Water Beach Holiday Park*, Aoteaora Lodge*** oder Pacific Harbour Villas*** auf der Coromandel-Halbinsel | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Mo., 09.11.26
Coromandel-Halbinsel

Felsbogen und Traumbuchten

Sollte uns gestern die Flut einen Strich durch die Rechnung gemacht haben, bekommen wir heute eine zweite Chance: Bei Ebbe können wir uns endlich am Hot Water Beach einbuddeln und unser ganz persönliches Thermalbad mit Blick aufs Meer genießen. Danach geht es weiter nach Hahei Beach – ein traumhafter Ausgangspunkt für eine der schönsten Wanderungen Neuseelands: Entlang der Küste spazieren wir durch üppige Natur und genießen immer wieder atemberaubende Ausblicke auf das türkisfarbene Meer, bis wir die berühmte Cathedral Cove erreichen. Dieser ikonische, riesige Felsbogen, umgeben von beeindruckenden Gesteinsformationen und goldgelbem Sand, gehört zu den malerischsten Orten der Coromandel-Halbinsel. Hier nehmen wir uns Zeit, den einzigartigen Ort in Ruhe zu erkunden – sei es beim Fotografieren der spektakulären Kulisse, beim Planschen im glasklaren Wasser oder einfach beim entspannten Sonnenbaden. Am Nachmittag fahren wir gemeinsam zurück zu unserer Unterkunft.

Wichtiger Hinweis: Sollte der Track zur Cathedral Cove gesperrt sein, weichen wir auf eine ebenso lohnenswerte Alternative aus: Eine Wanderung auf eine vorgelagerte Halbinsel, wo einst eine Pa (traditionelle Māori-Siedlung) stand.

2 h (4,5 km ↑ 200 m ↓ 200 m)

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Hot Water Beach Holiday Park*, Aoteaora Lodge*** oder Pacific Harbour Villas*** auf der Coromandel-Halbinsel | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Di., 10.11.26
Coromandel-Halbinsel – Kaituna River – Lake Okataina

Wilder Fluss und warmes Willkommen

Wir verlassen die Coromandel-Halbinsel und begeben uns auf den Weg in die Region Rotorua. Auf der etwa vierstündigen Fahrt in unsere Lodge am Lake Okataina passieren wir das ehemalige Goldgräberstädtchen Waihi und die sonnenverwöhnte Bay of Plenty. Am Mittag erreichen wir den Kaituna River in traumhafter Lage. Dir ist nach ein bisschen Action zumute? Dann nimm an einer optionalen White Water Rafting Tour mit zahlreichen Stromschnellen und drei Wasserfällen teil – darunter der mit sieben Metern höchste offiziell geraftete Wasserfall der Welt! Mit einem Hauch von Maori-Kultur bietet diese Tour alles, sowohl für Wildwasser-Rafting-Enthusiasten als auch für Neulinge. Wenn du lieber nicht nass werden willst, kannst du bei einem Spaziergang durch den Regenwald auf dem Okere Falls Track tolle Blicke auf den tosenden Fluss erhaschen und unseren Abenteuern bei ihrer wilden Fahrt zusehen. Am Nachmittag fahren wir gemeinsam weiter zu unserer Maori-Lodge, die von der indigenen Bevölkerung geleitet wird und direkt am Ufer des Okataina-Sees liegt, umrankt von einzigartiger Natur. Hier übernachten wir exklusiv beim Volk der Maori und lernen ihre Traditionen aus erster Hand kennen! Nach der traditionellen Begrüßung genießen wir am Abend die Ruhe am See und genießen gemeinsam eine leckere Pizza.

1 h (2,5 km ↑ 100 m ↓ 100 m)

Fahrstrecke: 280 km | Übernachtung: Okataina Lodge* am Lake Okataina | Mahlzeiten: F, A**

Tag 7 - Mi., 11.11.26
Lake Okataina

Zu Gast bei den Maori

Nach dem gemeinsamen Frühstück begeben wir uns auf eine Wanderung zu einem Wasserfall durch den üppigen Regenwald, der unsere Lodge umgibt. Dabei erfahren wir mehr über die Flora und Fauna der Umgebung und die medizinische Verwendung einiger Pflanzen, denen wir unterwegs begegnen. Wer möchte, wandert (weitere 3 h (8 km ↑ 250 m ↓ 250 m) anschließend noch weiter zur höchsten Erhebung und genießt einen herrlichen Rundumblick über den umliegenden Wald und die Seen. Alternativ steht dir der Nachmittag in unserer Lodge zur freien Verfügung: Wie wäre es mit einem erfrischenden Bad im See und ein bisschen Entspannung in der Ruhe dieses abgelegenen Fleckens Erde? Oder du leihst dir ein Kajak aus und paddelst über den Lake Okataina... Vor dem Essen erklären uns unsere Gastgeber bei einem kleinen Maori-Kurs die wichtigsten Begriffe und ein kleines Lied in Te Reo – der Sprache der Maori. Zum Abschluss des ereignisreichen

Tages werden wir zum Hangi eingeladen, dem traditionellen im Erdofen zubereiteten Essen in der polynesischen Kultur. Te kai pai – Guten Appetit! Gemeinsam ziehen wir nach Einbruch der Dunkelheit nochmals los und bewundern im Regenwald die endemischen Glühwürmchen.

3 h (8 km ↑ 210 m ↓ 210 m)

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Okataina Lodge* am Lake Okataina | Mahlzeiten: F, A**

Tag 8 - Do., 12.11.26
Lake Okataina – Rotorua – Wai-O-Tapu – Huka Falls – Tongariro-Nationalpark

Farbenfrohes Wunderland

Wir verlassen unsere Lodge und unsere lieben Gastgeber, denn wir wollen die geothermischen Aktivitäten der Region näher erkunden, befinden wir uns doch in einem der vulkanisch aktivsten Gebiete der Welt! Zunächst besuchen aber noch eine der ältesten Maori-Siedlungen des Landes in Rotorua: Die Ohinemutu-Siedlung ist 650 Jahre alt und Zentrum des Ngati Whakaue-Stammes, hier sehen wir einige traditionelle Bauwerke der Ureinwohner. Anschließend fahren wir weiter in das Wai-O-Tapu Thermal Wonderland mit seinen brodelnden Quellen, blubbernden Schlammlöchern und farbenfrohen Thermalquellen. Von tiefblau über giftgrün zu knallorange leuchtet hier fast das gesamte Farbspektrum der Geothermie. Auf unserem Weg nach Süden halten wir am Nachmittag an den rauschenden Huka Falls und wandern dort zum Waikato-Fluss – wer will, kann hier ein Bad nehmen. In der Nähe erwartet uns mit dem Taupo-See das größte Binnengewässer des Landes, die Straße führt uns direkt entlang des Ostufers! Anschließend geht es weiter zu unserem heutigen Tagesziel – dem Tongariro-Nationalpark. Der älteste Nationalpark Neuseelands ist gleichzeitig UNESCO-Weltkultur- und Weltnaturerbe. Wir kommen am frühen Abend in unserer Unterkunft an.

3 h (7 km ↑ 100 m ↓ 100 m)

Fahrstrecke: 190 km | Übernachtung: Tongariro Junction(*), Skotel*** oder Park Hotel Ruapehu*** beim Tongariro-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Fr., 13.11.26
Tongariro-Nationalpark

Das schönste Tagestrekking der Welt?

Bei gutem Wetter hast du heute die Chance eines der schönsten Tagestrekkings der Welt zu machen – das Tongariro Alpine Crossing. Wir fahren gemeinsam zum Ausgangspunkt, am späten Nachmittag wirst du am Endpunkt der Wanderung wieder abgeholt. Auf der fast 20 Kilometer langen Route steigst du über rissige Lavaströme und dampfende Schlote rund 750 Höhenmeter hinauf bis zur vegetationslosen Landschaft und schaust hinab auf den smaragdgrünen Emerald Lake. Immer wieder erblickst du surreal anmutende Farbtupfer in einer sonst weitestgehend kargen Landschaft. Am Endpunkt der Wanderung wartet dein Shuttlebus auf dich und bringt dich zurück zur Unterkunft. Alternativ kannst du das anspruchsvolle Trekking auch auslassen und in der Umgebung etwas kleinere Wanderungen zu Wasserfällen, Seen oder ins Gebirge unternehmen, beispielsweise die sehr schöne Wanderung zu den Taranaki-Falls und zu den Thama Lakes (ca. 5-6 Std., mittelschwer). Oder du besuchst die malerischen Tawhai Falls (ca. 0,5 Std., leicht), auch bekannt als „Gollum's Pool“ aus dem Film „Der Herr der Ringe“. Am späten Nachmittag kannst du dich in deiner Unterkunft von den Strapazen der langen Wanderung ausruhen und später beim Abendessen gemeinsam mit deinen Mitreisenden auf deine Leistung anstoßen!

Wichtiger Hinweis: Das Ganztagestrekking findet aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen ohne Reiseleiter statt.

7-8 h (19 km ↑ 750 m ↓ 1.130 m) (Beispiel Tongariro Alpine Crossing, optional)

Fahrstrecke: 110 km | Übernachtung: Tongariro Junction(*), Skotel*** oder Park Hotel Ruapehu*** beim Tongariro-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Sa., 14.11.26
Tongariro-Nationalpark – Wellington

Kia ora, Wellington!

Nach einem frühen Frühstück steigen wir in unseren Bus für eine Überlandfahrt: Unser heutiges Ziel ist die Hauptstadt des Landes, Wellington, die wir nach knapp vier Stunden Fahrt erreichen. Wellington wird oft nur als Durchgangsstation genutzt, um von der Nord- auf die Südinsel zu kommen; dabei hat die charmante Küstenstadt einiges zu bieten! Nach dem Check-In in unser Hotel erkunden wir die Hauptstadt des Landes bei einer Stadtwanderung: Wir wandern entlang der Uferpromenade zur bekanntesten Kirche des Landes, der Old St. Paul's Church. Auch das Abgeordnetenbürogebäude,

genannt „Beehive“, weil seine Architektur an einen gigantischen Bienenstock erinnert, ist sehenswert. Anschließend fahren wir mit dem knallroten Cable Car zum 120 Meter höher gelegenen Botanischen Garten und genießen dabei tolle Ausblicke. Am späten Nachmittag kannst du noch etwas Freizeit genießen und zum Beispiel das eindrucksvolle Nationalmuseum „Te Papa“ besuchen, ehe du dich abends auf der lebendigen Cuba Street ins Nachtleben stürzt!

1,5 h (3 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 330 km | Übernachtung: Naumi*(*), West Plaza*** oder Bay Plaza*** in Wellington | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - So., 15.11.26
Wellington – Picton – Nelson

Ab in den Süden

Am frühen Morgen bringt uns die Fähre, auf der wir gemeinsam frühstücken, durch die Cook Strait und den malerischen, von grünen Inselchen gesäumten Queen Charlotte Sound von der Nord- auf die Südinsel. Augen auf nach Delfinen! Wir erreichen das Hafenstädtchen Picton, steigen wieder in unseren Bus und fahren in etwa zwei Stunden in die „Sonnenstadt“ Nelson, die malerisch an der Tasman Bay liegt. Kein Wunder, dass so viele Kiwis hier ihren Urlaub verbringen! Während der Fahrt halten wir an der Pelorus-Brücke – ein beliebter Drehort aus dem „Hobbit“-Film, wo die Hobbits in Fässern den Fluss hinunterschwammen. Wir vertreten die Beine auf dem Bridge Circle Loop Track, der uns durch einen endemischen Regenwald führt. Nach diesem erfrischenden Zwischenstopp setzen wir unsere Reise nach Nelson fort. Am Nachmittag erreichen wir unser Ziel und unternehmen eine weitere Wanderung zum „Zentrum Neuseelands“ auf dem Botanical Hill. Von hier aus genießen wir einen atemberaubenden Blick auf das malerische Städtchen und die umgebende Landschaft. Abends hast du die Gelegenheit, die kulinarische Vielfalt Nelsons zu entdecken. Die Stadt bietet eine breite Palette internationaler Restaurants, die mit leckeren Gerichten aus aller Welt verwöhnen

2 h (4,5 km ↑ 170 m ↓ 170 m)

Fahrstrecke: 160 km | Übernachtung: The Beachcomber*, Rutherford*** (*) oder Nelson***(*) in Nelson | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Mo., 16.11.26
Nelson – Abel Tasman-Nationalpark – Nelson

Goldene Strände und traumhafte Buchten

Wir stehen heute zeitig auf, um den Tag voll auskosten zu können. Nach dem Frühstück fahren wir in das knapp eine Stunde von Nelson entfernte Marahau – dem Tor zum berühmten Abel Tasman-Nationalpark. Hier entscheidest du, wie du deinen Tag gestalten möchtest. Auf verschiedenen Wanderwegen erwarten dich goldene Strände, versteckte Traumbuchten und herrlich grüne Wälder. Immer wieder eröffnen sich traumhafte Ausblicke auf das Meer – Südseefeeling pur! Wenn du nicht nur zu Fuß unterwegs sein möchtest, kannst du mit einem Wassertaxi zur berühmten Anchorage Bay fahren und von dort zurück nach Marahau wandern (siehe Wanderzeiten). Optional kannst du den Nationalpark auch mit einem Kajak erkunden und noch entlegenere Buchten ansteuern. Egal wofür du dich entscheidest, der Abel Tasman-Nationalpark ist ein Erlebnis! Am späten Nachmittag treffen wir uns wieder und fahren gemeinsam zurück nach Nelson.

Wichtiger Hinweis: Die Wanderungen im Nationalpark finden aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen ohne Reiseleiter statt.

4 h (11 km ↑ 180 m ↓ 180 m) (Beispiel von Anchorage Bay, optional)

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: The Beachcomber*, Rutherford*** (*) oder Nelson***(*) in Nelson | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Di., 17.11.26
Nelson – Cape Foulwind – Paparoa-Nationalpark – Hokitika

Dschungel-Feeling und Pfannkuchen-Felsen

Unser Weg führt uns an die wilde Westküste der Südinsel, ein Geheimtipp unter Travellern! Das Klima ist hier rauer und die Bevölkerungsdichte geringer, die Natur aber nicht minder beeindruckend. Während der Fahrt überqueren wir die spektakuläre Buller-Schlucht, durch die der grünlich schimmernde Buller River fließt, ehe wir das Cape Foulwind erreichen. Saftig grüne Hügel treffen hier auf goldenen Sand und das offene Meer. Bei einer kleinen Wanderung statten wir der ansässigen Pelzrobbenkolonie einen Besuch ab. Wir fahren weiter in den faszinierenden Paparoa-Nationalpark mit seiner üppigen Flora und starten mit einer kurzen Wanderung entlang des Pororari Rivers: Der mit zahlreichen

Farnen und Nikau-Palmen gespickte Regenwald wächst hier an steilen Hängen direkt am Fluss und erzeugt echtes „Amazonasfeeling“. Von hier ist es nur noch ein Katzensprung zu den berühmten Pancake Rocks bei Punakaiki: Die übereinanderliegenden Gesteinsschichten erinnern an einen riesigen Berg Pfannkuchen. Hier prallt der Ozean mit voller Wucht auf die Felsen; spektakuläre Wasserfontänen schießen je nach Gezeiten immer wieder durch sogenannte „Blowholes“ in die Höhe. Zum Abschluss dieses spannenden Tages organisiert unser Reiseleiter einen typisch neuseeländischen Leckerbissen: traditionelle Fish & Chips am Strand!

2 h (5 km ↑ 100 m ↓ 200 m)

Fahrstrecke: 370 km | Übernachtung: Fitzherbert*, Beachfront*** oder Heritage Highway*** in Hokitika | Mahlzeiten: F, A**

Tag 14 - Mi., 18.11.26
Hokitika

Per Pedes und Pedale durch den wilden Westen

Während die meisten Reisenden in Hokitika nur auf Durchreise sind, nehmen wir uns etwas Zeit und lassen es heute mal etwas gemütlicher angehen. Nach unserem Frühstück fahren wir zur meist türkisfarbenen Hokitika Gorge – diese eindrucksvolle Schlucht ist eines der schönsten Naturdenkmäler des Landes, ein etwas über einstündiger Weg führt uns entlang der Schlucht über Hängebrücken zu einem schönen Aussichtspunkt. Während unserer Mittagspause in Hokitika lernen wir die Bedeutung des „Pounamu“ für das Volk der Maori kennen. Hierbei handelt es sich um den bekannten Greenstone, auch bekannt als Jade. Wer Lust hat, kann einen lokalen Jadeladen besuchen und dabei spannende Erklärungen zur kunstvollen Verarbeitung des Edelsteins erhalten. Anschließend werden wir zum Lake Kaniere gebracht und schwingen uns aufs Fahrrad. Wir radeln gemütlich auf dem West Coast Wilderness Trail entlang eines alten Wasserkanals, der für die nahen Goldminen errichtet wurde. Dabei passieren wir idyllische Felder und wunderschönstes Urwaldgebiet, ehe wir am Abend wieder unsere Unterkunft in Hokitika erreichen.

1 h (2 km ↑ 80 m ↓ 80 m) 3,5 h (21 km ↑ 50 m ↓ 150 m)

Fahrstrecke: 90 km | Übernachtung: Fitzherbert*, Beachfront*** oder Heritage Highway*** in Hokitika | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Do., 19.11.26
Hokitika – Arthur's Pass – Oamaru

Einmal quer über die Südinsel

Unser längster Fahrtag erwartet uns! Wir starten früh in den Tag und fahren über den Arthur's Pass von der West- an die Ostküste. Dabei überqueren wir die Neuseeländischen Alpen und versuchen am Otira-Viadukt die frechen Bergpapageien, die Keas, zu erspähen. Während der Fahrt bieten sich immer wieder grandiose Panoramen; am Castle Hill vertreten wir uns bei einer Wanderung die Beine. Die Gegend ist den Maori heilig und durch den Film „Narnia“ bekannt geworden. Weitere Fotostopps mit tollen Ausblicken auf das Gebirge und die Rakaia-Schlucht lockern den Tag auf. Am frühen Abend erreichen wir Oamaru mit seinen im viktorianischen Stil erbauten Häusern – ein echtes Kleinod an der Küste. Beim Bummel durch die Straßen fühlt man sich zeitweise in das 19. Jahrhundert zurückversetzt – die zahlreichen hier ansässigen Künstler verleihen dem Ort ein ganz besonderes Flair. Berühmt ist Oamaru aber vor allem wegen seiner Pinguinkolonie. Wer die Blauen Zwergpinguine beim Landgang beobachten möchte, kann am Abend optional an einer geführten Tour teilnehmen.

2 h (3 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 450 km | Übernachtung: The Brydone* in Oamaru | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - Fr., 20.11.26
Oamaru – Dunedin – Lawrence

Über Dunedin auf die Otago-Halbinsel

Unsere Reise führt uns immer weiter in Richtung Süden, heute erwartet uns ein spannender Tag mit einigen Natur- und Kulturhighlights. Zunächst halten wir an den Felsformationen Moeraki Boulders: Gigantische Kugeln liegen wahllos am Sandstrand herum; ein mysteriöser Anblick! Wie um die meisten Naturhighlights Neuseelands rankt sich auch um die runden Riesensteine eine Maori-Legende, dein Reiseleiter erzählt dir mehr! Unsere Weiterfahrt führt uns nach Dunedin. Die Stadt ist stolz auf ihr schottisches Erbe, das sich auch in seiner viktorianischen Architektur widerspiegelt: Wir besichtigen das pittoreske Bahnhofsgebäude und betrachten die prunkvolle Universität.

Am Nachmittag fahren wir auf die Otago-Halbinsel und genießen die schier endlose Weite und wilden Strände der Region. Wir halten Ausschau nach Seehunden, Seelöwen und verschiedenen Vogelarten. Mit etwas Glück sehen wir sogar Albatrosse in freier Wildbahn – die Otago-Halbinsel beherbergt die weltweit einzige Festlandkolonie von Königsalbatrossen! Wer die Tiere aus der Nähe beobachten will, kann im Anschluss noch optional das Royal Albatross Centre besuchen. Anschließend fahren wir noch rund zwei Stunden und erreichen schließlich das Goldgräberstädtchen Lawrence im hügeligen Inland. Hier wurden 1861 die ersten Goldfunde gemeldet, die den Goldrausch auslösten. Kaum zu glauben, aber zu der Zeit war Lawrence tatsächlich die einwohnerreichste Stadt Neuseelands! Davon zeugen sowohl die wunderschönen historischen Gebäude als auch der Friedhof.

Wichtiger Hinweis: Da in unseren Unterkünften in Lawrence nur eine begrenzte Zimmeranzahl zur Verfügung steht, wird die Gruppe heute und morgen gegebenenfalls auf zwei Hotels aufgeteilt.

1 h (2 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 270 km | Übernachtung: The Prospector(*) oder Lawrence Town Houses*** in Lawrence | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Sa., 21.11.26
Lawrence – Catlins – Lawrence

Wandern in den wilden Catlins

Lawrence ist der perfekte Ausgangspunkt, um die wilde Naturschönheit der Catlins zu erleben! Heute erwarten uns unberührte Strände, verwunschene Wälder und donnernde Wasserfälle im entlegenen Südosten Neuseelands – eine Region, in der wir nur noch wenigen Reisenden begegnen. Auf mehreren kleinen Wanderungen erkunden wir die vielseitigen Highlights! Nur hier kann man heute noch den einzigartigen Ostküstenregenwald sehen. Auf dem Tautuku Forest Walk lernen wir ihn kennen und wandern ganz im Einklang mit der Natur, bevor wir zu den 20 Meter hohen Purakaunui Falls spazieren, an denen das Wasser idyllisch in drei Etagen in die Tiefe stürzt. Nach weiteren kurzen Stopps fahren wir schlussendlich zum pittoresken Nugget Point und halten auf dem Wanderweg zum berühmten Leuchtturm immer wieder Ausschau nach Pelzrobben oder Pinguinen. An einem der naheliegenden Strände können wir bei gutem Wetter noch einen Strandspaziergang unternehmen und mit etwas Glück Seelöwen erspähen. Ein ereignisreicher Tag endet und wir fahren zurück in unser Hotel in Lawrence.

3,5 h (10 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 270 km | Übernachtung: The Prospector(*) oder Lawrence Town Houses*** in Lawrence | Mahlzeiten: F**

Tag 18 - So., 22.11.26
Lawrence – Te Anau

Das Tor zum Fjordland-Nationalpark

Heute fahren wir nach Te Anau, dem Tor zum Fjordland-Nationalpark. Wir kommen am frühen Nachmittag in der Gegend an und wandern gemeinsam auf einem kleinen Teilstück des bekannten Fernwanderwegs Kepler-Track vom Rainbow Reach zu den Floodgates am malerischen Lake Te Anau. Unterwegs bieten sich wunderschöne Fotomotive von den Gebirgsketten im Hintergrund – nur ein kleiner Vorgeschmack auf die fantastische Landschaft, die uns morgen erwarten wird. Anschließend besuchen wir die lokale Tieraufzuchtstation mit den seltenen Takahes und den Neuseeländischen Papageien und erreichen schließlich unsere Unterkunft in der Ortschaft.

3 h (9,5 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 220 km | Übernachtung: Village Inn* oder Luxmore***(*) in Te Anau | Mahlzeiten: F**

Tag 19 - Mo., 23.11.26
Te Anau – Fjordland-Nationalpark (Milford Sound) – Te Anau

Am schönsten Ende der Welt

Heute steht ein echtes Highlight auf dem Programm! Die 120 Kilometer lange Milford Road führt uns durch die traumhafte Landschaft des Fjordland-Nationalparks. Auf dem Hinweg bleibt genügend Zeit für Fotostopps – mit etwas Glück bekommen wir sogar die hier ansässigen Bergpapageien vor die Linse. Dabei unternehmen wir kleine Spaziergänge, beispielsweise zum Mirror Lake, um tolle Panoramafotos von der Umgebung zu knipsen. Am Ende der Straße wartet der majestätische Milford Sound auf uns, ein knapp 16 Kilometer ins Landesinnere hineinragender Meeresarm. Schon von der Bootsanlegestelle bietet sich ein magischer Anblick auf die von ruhigem Wasser umgebenen, riesigen Berge, durch die sich der Milford Sound schlängelt. Dann genießen wir

den zerklüfteten Fjord mit seinen gigantischen Wasserfällen, tiefgrünen Hängen und spannenden Tierwelt bei einer zweistündigen Bootsfahrt aus nächster Nähe. Mit Glück erspähen wir Robben, Delfine und Pinguine. Am Nachmittag geht es mit dem Bus zurück nach Te Anau.

Wichtiger Hinweis: Aufgrund gesetzlicher Ruhezeiten findet der heutige Tagesausflug im Rahmen einer organisierten Bustour mit englischsprachiger Reiseleitung statt.

0,5 h (1,5 km ↑ 10 m ↓ 10 m)

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Village Inn* oder Luxmore***(*) in Te Anau | Mahlzeiten: F**

Tag 20 - Di., 24.11.26
Te Anau – Queenstown – Mackenzie Country

Ultimative Abenteuerstadt

Heute Morgen fahren wir zum „St. Moritz der Südsee“, in die berühmte Abenteuerstadt Queenstown. Nach etwa zwei Fahrstunden halten wir an einem Aussichtspunkt, an dem uns klar wird, warum Queenstown seinen Namen erhalten hat: So majestätisch ist die Aussicht auf den Ort, dass wir ein paar Fotostopps brauchen, ehe wir in der Stadt ankommen und dort eine ausgedehnte Mittagspause einlegen. Gestalte deinen Aufenthalt in Queenstown ganz nach deinem Gusto – hier wird es niemandem langweilig! Wie wäre es mit einer Gondelfahrt auf den Hausberg der Stadt? Dort erwartet dich ein toller Ausblick auf den Whakatipu-See und die umliegenden Berge. Nicht weit entfernt halten wir am späten Nachmittag an der Kawerau-Brücke, auf der wir den Mutigen bei ihrem Bungee-Sprung zusehen können. Am Nachmittag fahren wir weiter durch die Region Cromwell, eines der besten Obstanbaugebiete des Landes, und über den auf knapp 1.000 Metern gelegenen Lindis-Pass zur Mackenzie-Hochebene. Gegen Abend erreichen wir schließlich unsere Unterkunft.

1 h (2 km ↑ 10 m ↓ 10 m)

Fahrstrecke: 430 km | Übernachtung: Godley*, Sierra*** oder Heritage Gateway*** im Mackenzie Country | Mahlzeiten: F**

Tag 21 - Mi., 25.11.26
Mackenzie Country – Lake Tekapo – Lake Pukaki – Mount Cook-Nationalpark – Mackenzie Country

Die Neuseeländischen Alpen

Auf dem Weg ins Hochgebirge unternehmen wir zunächst einen Spaziergang am Tekapo-See zur Kirche des guten Hirten; die im Frühsommer zahlreich vorkommenden violetten Lupinen sorgen für eine echte Bilderbuchlandschaft. Nach einer kurzen Fahrt erreichen wir den zweiten der berühmten Gletscherseen, den Lake Pukaki mit einem kräftigen Türkis und grandiosen Panorama. Wir folgen der Stichstraße in den Mount Cook-Nationalpark – die Fahrt entlang des Seeufers ist ein Erlebnis an sich, wir halten an einigen Aussichtspunkten wie zum Beispiel am Peter's Lookout. Angekommen im Nationalpark schnüren wir unsere Wanderschuhe und erkunden die alpine Bergwelt Neuseelands. Wir starten unsere Wanderung auf dem Hooker Valley Track: Umgeben von einer traumhaften Bergkulisse geht es über rauschende Gebirgsbäche durch ein Tal bis zum Hooker-Gletschersee. Bei klarem Wetter haben wir von hier einen spektakulären Blick auf den Aoraki, wie die Maori den höchsten Berg des Landes nennen, den König der neuseeländischen Alpen! Nach der erfüllenden Wanderung geht es am Nachmittag zurück in unsere Unterkunft. Lehne dich in der Nacht beim Stargazing zurück: Das Mackenzie Dark Sky Reserve ist bekannt für seine klaren Nachthimmel und zählt zu den besten Orten der Welt zur Nachthimmelbeobachtung. Besonders die geringe Lichtverschmutzung und die Lage auf der Südhalbkugel ermöglichen es, spektakuläre Sternbilder wie das Southern Cross und sogar die Milchstraße zu sehen. Einfach magisch!

3,5 h (10 km ↑ 150 m ↓ 150 m)

Fahrstrecke: 210 km | Übernachtung: Godley*, Sierra*** oder Heritage Gateway*** im Mackenzie Country | Mahlzeiten: F**

Tag 22 - Do., 26.11.26
Mackenzie Country – Fairlie – Christchurch

Einblicke ins Farmleben

Genieße die frische Bergluft bei einem gemütlichen Morgenspaziergang und verabschiede dich von den atemberaubenden Landschaften der Mackenzie-Hochebene. Doch bevor es Zeit wird, endgültig Lebewohl zu sagen, wartet noch ein echtes Highlight auf uns: ein Besuch auf einer typisch neuseeländischen Farm! Wusstest du, dass es in Neuseeland rund fünfmal mehr Schafe als Menschen gibt? Hier bekommen wir einen authentischen Einblick in das Leben auf dem Land – und je nach Saison kannst

du sogar live miterleben, wie die flauschigen Bewohner der Insel geschoren werden. Ein echtes Stück Kiwi-Kultur! Am Abend erreichen wir Christchurch, die charmante Hauptstadt der Südinsel. Nach dem Check-In können wir uns zu einem gemeinsamen Abendessen treffen und dabei die Reise Revue passieren lassen. Time to say goodbye – aber Neuseeland bleibt garantiert für immer im Herzen!

Fahrstrecke: 230 km | Übernachtung: Give* oder Camelot Motor Lodge*** in Christchurch | Mahlzeiten: F**

Tag 23 - Fr., 27.11.26
Christchurch – Rückflug

Auf Wiedersehen Neuseeland!

Heute Vormittag erkunden wir bei einem Stadtrundgang die bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Großstadt und sehen dabei das im altenglischen Stil erbaute Arts Center, die Art Gallery, die im spanischen Kolonialstil erbaute „New Regent Street“ und die unverwechselbare Kathedrale, die „Transitional Church“. Im brandneuen Riverside Market können wir noch ein paar lokale Leckereien naschen. Ein kurzer Transfer bringt uns planmäßig nachmittags zum Flughafen von Christchurch. Anschließend fliegst du zurück nach Deutschland.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 24 - Sa., 28.11.26
Ankunft

Welcome Back!

Am frühen Nachmittag landest du planmäßig in Deutschland. Umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei erreichst du mit der Deutschen Bahn deinen Heimatort.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Do., 05.11.26**	**Flug nach Auckland**: Hinflug nach Auckland
Tag 2	**Fr., 06.11.26**	**Flug nach Auckland**: Weiterflug nach Auckland
Tag 3	**Sa., 07.11.26**	**Auckland**: Ankunft in Auckland, Stadtwanderung
Tag 4	**So., 08.11.26**	**Auckland – Coromandel-Halbinsel**: Botanischer Garten Auckland, Besuch von Thames, natürliche Pools am Hot Water Beach (gezeitenabhängig)
Tag 5	**Mo., 09.11.26**	**Coromandel-Halbinsel**: Wanderung vom Hahei Beach zur Cathedral Cove, Freizeit am Strand
Tag 6	**Di., 10.11.26**	**Coromandel-Halbinsel – Kaituna River – Lake Okataina**: Fahrt in die Region Rotorua, Wanderung durch den Regenwald auf dem Okere Falls Track (alternativ: Möglichkeit zum Wildwasser-Rafting), exklusive Übernachtung in einer Maori-Lodge
Tag 7	**Mi., 11.11.26**	**Lake Okataina**: Wanderung durch den Regenwald zu einem Wasserfall, Nachmittag frei, Maori-Kurs und traditionelles Hangi, Glühwürmchenwanderung
Tag 8	**Do., 12.11.26**	**Lake Okataina – Rotorua – Wai-O-Tapu – Huka Falls – Tongariro-Nationalpark**: Besuch der Maori-Siedlung Ohinemutu in Rotorua, Wai-O-Tapu Thermal Wonderland, Wanderung bei den Huka Falls, Lake Taupo
Tag 9	**Fr., 13.11.26**	**Tongariro-Nationalpark**: freier Tag im Nationalpark mit Möglichkeit zum Ganztagestrekking (Tongariro Alpine Crossing)
Tag 10	**Sa., 14.11.26**	**Tongariro-Nationalpark – Wellington**: Fahrt nach Wellington, Stadtwanderung mit Cable Car, Nachmittag frei
Tag 11	**So., 15.11.26**	**Wellington – Picton – Nelson**: Fährüberfahrt auf die Südinsel, Weiterfahrt nach Nelson mit Überquerung der Pelorus-Brücke, Wanderung auf dem Bridge Circle Loop Track, Wanderung zum „Zentrum Neuseelands“
Tag 12	**Mo., 16.11.26**	**Nelson – Abel Tasman-Nationalpark – Nelson**: freier Tag im Nationalpark mit Möglichkeit zu Wanderungen, Kajakfahrt und/oder Strandtag
Tag 13	**Di., 17.11.26**	**Nelson – Cape Foulwind – Paparoa-Nationalpark – Hokitika**: Wanderung zur Pelzrobbenkolonie bei Cape Foulwind, Paparoa-Nationalpark: Wanderung am Porari River, Punakaiki Pancake Rocks und Blowholes, Fish & Chips am Strand
Tag 14	**Mi., 18.11.26**	**Hokitika**: Wanderung an der Hokitika Gorge, Mittag frei, Fahrradtour auf dem West Coast Wilderness Trail
Tag 15	**Do., 19.11.26**	**Hokitika – Arthur's Pass – Oamaru**: Überquerung des Arthur's Pass mit Fotostopp an der Rakaia-Schlucht, Wanderung am Castle Hill, Stadtbummel durch Oamaru
Tag 16	**Fr., 20.11.26**	**Oamaru – Dunedin – Lawrence**: Besuch der Moeraki Boulders, Stadtbesichtigung Dunedin, Tierbeobachtung auf der Otago-Halbinsel
Tag 17	**Sa., 21.11.26**	**Lawrence – Catlins – Lawrence**: Tagesausflug in die Catlins mit Wanderungen: Tautuku Forest, Purakanui Falls und Nugget Point Lighthouse
Tag 18	**So., 22.11.26**	**Lawrence – Te Anau**: Fahrt nach Te Anau, Wanderung auf einem Teilstück des Kepler Tracks, Besuch des Wildlife Parks
Tag 19	**Mo., 23.11.26**	**Te Anau – Fjordland-Nationalpark (Milford Sound) – Te Anau**: Spaziergänge im Fjordland-Nationalpark, Bootsfahrt auf dem Milford Sound
Tag 20	**Di., 24.11.26**	**Te Anau – Queenstown – Mackenzie Country**: Aussichtspunkte und Freizeit in Queenstown, Kawerau-Bungee-Brücke, Überquerung des Lindis-Pass
Tag 21	**Mi., 25.11.26**	**Mackenzie Country – Lake Tekapo – Lake Pukaki – Mount Cook-Nationalpark – Mackenzie Country**: Spaziergang am Tekapo-See zur Kirche des guten Hirten, Panoramafahrt entlang des Pukaki-Sees, Wanderung auf dem Hooker Valley Track
Tag 22	**Do., 26.11.26**	**Mackenzie Country – Fairlie – Christchurch**: Fahrt nach Christchurch mit Besuch einer neuseeländischen Farm
Tag 23	**Fr., 27.11.26**	**Christchurch – Rückflug**: Stadtbesichtigung, Rückflug nach Deutschland
Tag 24	**Sa., 28.11.26**	**Ankunft**: Ankunft in Deutschland


Coromandel-Halbinsel
Auckland
Kaituna River
Rotorua
Lake Okataina
Wai-O-Tapu
Huka Falls
Tongariro-Nationalpark
Abel Tasman-Nationalpark
Picton
Nelson
Wellington
Cape Foulwind
Paparoa-Nationalpark
Hokitika
Arthur's Pass
Christchurch
Mount Cook-Nationalpark
Lake Pukaki
Fairlie
Lake Tekapo
Mackenzie Country
Queenstown
Fjordland-N.P.
(Milford Sound)
Oamaru
Dunedin
Südpazifischer Ozean
Te Anau
Lawrence
Catlins

Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 1-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Die elektronische Einreisegenehmigung NZeTA sowie eine Touristenabgabe (International Visitor Conservation and Tourism Levy – IVL) müssen vorab online unter https://nzeta.immigration.govt.nz beantragt und bezahlt werden.

Bei Flugrouten über Kanada oder die USA ist beim Transit die Einreise in Kanada bzw. die USA notwendig. Dafür muss online eine elektronische Einreiseerlaubnis beantragt werden. Nähere Hinweise findest du in den Länderinformationen.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Impfung gegen Hepatitis empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Einzig für das Tongariro Alpine Crossing ist eine sehr gute Kondition erforderlich – diese optionale Wanderung kann aber auf Wunsch auch ausgelassen werden. Bitte beachte, dass unsere Reisen für Personen mit Mobilitätseinschränkungen grundsätzlich nicht geeignet sind. Solltest du eine Mobilitätseinschränkung oder andere individuelle Einschränkungen und Bedürfnisse haben, sprich uns bitte vor Buchung der Reise an.

Bei dieser Reise nutzen wir deutschsprachige Reiseleiter, sogenannte Driver-Guides. Das heißt, dein Reiseleiter ist gleichzeitig auch Fahrer. Während der Freizeit und freien Tage steht der Driver-Guide aufgrund gesetzlicher Ruhezeiten nicht immer zur Verfügung. Streckenwanderungen finden ohne Driver-Guide statt, da dieser den Bus zum Zielpunkt der Wanderung fährt. Vereinzelte Wanderungen in Naturschutzgebieten und Nationalparks sowie die Wanderungen an den freien Tagen finden aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen ohne Driver-Guide statt. Der Tagesausflug zum Milford Sound findet aufgrund gesetzlicher Ruhetage des Driver-Guides mit einer organisierten Bustour und englischsprachigem Guide statt. Bei unserer Radtour in Hokitika nutzen wir lokale Fahrräder; es besteht die Pflicht zum Tragen eines Helms, dieser kann entweder von zu Hause mitgebracht oder vor Ort ausgeliehen werden.

Verpflegung

Auf dieser Reise ist Frühstück täglich im Reisepreis inkludiert. Im Holiday Park in Coromandel bereitet deine Reiseleitung ein kontinentales Frühstück im Aufenthaltsraum zu, ansonsten frühstücken wir in unseren Hotels. Bei der Überfahrt von der Nord- auf die Südinsel wird Frühstück auf der Fähre serviert. Hinzu kommen drei Abendessen: Ein leckerer Pizzaabend und ein traditionelles Hangi bei unserem Aufenthalt in der Okataina Lodge und klassische Fish & Chips gemütlich am Strand.

Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise nutzen wir hauptsächlich **(*)-***(*) Hotels. In der Okataina Lodge übernachten wir für zwei Nächte exklusiv beim Volk der Maori. Alle Unterkünfte sind ausgestattet mit eigenem Bad oder Dusche/WC auf dem Zimmer.

Teilnehmerzahl

10* bis 16
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	1.250,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Emirates oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Auckland und zurück ab Christchurch (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise im Minibus, Fähre und Boot wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers

- 20 Übernachtungen in **(*)–**** Hotels, Motels und Holiday Parks, jeweils im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 20 x F, 3 x A (F=Frühstück, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung bzw. Driver-Guide (Fahrer und Reiseleiter in einer Person; während der Freizeit und freien Tage steht Reiseleitung bzw. Driver-Guide aufgrund gesetzlicher Ruhezeiten nicht immer zur Verfügung; an Reisetag 19 nur englischsprachige Reiseleitung)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

4815 kg CO_2 / 146 €

Abflugorte

Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
München*	120,00 EUR
Berlin*	120,00 EUR
Wien*	180,00 EUR
Zürich*	180,00 EUR

*mit renommierter Fluggesellschaft

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
mit renommierter Fluggesellschaft

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. **Du** wirst circa 65 Tage vor Reisebeginn per Email über deine Airline und deine Flugzeiten informiert. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Cathay Pacific

Hinflug:
Frankfurt - Hongkong 21:50-16:30 (+1)
Hongkong - Auckland 17:50-09:45

(+1)Rückflug:
Christchurch - Hongkong 14:50 - 21:20
Hongkong - Frankfurt (+1) 00:15 - 07:15

Emirates

Hinflug:
Frankfurt - Dubai 21:10-06:40 (+1)
Dubai - Auckland 10:05-11:15

Rückflug:
Christchurch - Dubai 18:20 - 04:30 (+1)
Dubai - Frankfurt 08:40 - 12:45

Singapore Airlines

Hinflug:
Frankfurt – Singapur 21:40 – 16:05 (+1)
Singapur – Auckland 18:50 – 08:25 (+1)

Rückflug:
Christchurch – Singapur 10:50 – 17:40
Singapur – Frankfurt 23:55 – 07:05 (+1)

United Airlines

Hinflug:
Frankfurt - San Francisco 17:25-20:10
San Francisco - Auckland 22:45-09:10 (+2)

Rückflug:
Christchurch - San Francisco 14:15 - 06:15 (+1)
San Francisco - Frankfurt 13:50 - 09:55

(+1)/(+2) = Ankunft/Weiterreise am Folgetag

Bei den weiteren angebotenen Abflughäfen handelt es sich in der Regel um Zubringerflüge, die direkt oder mit Umstieg zum jeweiligen Drehkreuz (z. B. Singapur, Dubai oder Hongkong) gehen. Bitte beachte, dass alle Zubringerflüge nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Ozeanien